

Tradition hoch drei

Am 6. September 2000 fand in Wuppertal ein historisches Treffen statt. Der **Bergische Zahnärzteverein** hatte eingeladen und Abordnungen der Vorstände der **Zahnärztlichen Gesellschaft in Hagen** und der **Niederrheinischen Zahnärztlichen Gesellschaft** (Essen) waren zu diesem informellen Treffen erschienen.

Der Bergische Zahnärzteverein war vertreten durch Dr. Hans Roger Kolwes (Vorsitzender), Dr. Manfred Odendahl, Dr. Achim Rust, Dr. Joachim Oberheiden und Dr. Christoph Sandweg. Aus Hagen kamen Dr. Klaus Gerlich (Vorsitzender) sowie Dr. Elke Säuberlich und Dr. Klaus Partenheimer. Die Essener Gesellschaft wurde durch den Vorsitzenden Dr. Andreas Scheik repräsentiert.

Nachdem im lockeren Gespräch viele Gemeinsamkeiten gefunden wurden (wozu auch die lange Tradition gehört – der Bergische Verein wurde bereits 1896 gegründet, die Niederrheinische Gesellschaft 1905), beschloß man, in Zukunft

zu kooperieren. Als erste Maßnahme sollen die Fortbildungsangebote aller drei Gesellschaften den jeweiligen Kolleginnen und Kollegen zu Mitgliedspreisen zugänglich gemacht werden. Weiterhin wird angestrebt, in Zukunft einmal jährlich eine gemeinsame Veranstaltung zu organisieren.

Die Vorstände erhoffen sich dadurch eine weitere Belebung ihrer Bemühungen um die Fortbildung der Kollegenschaft.

Dr. Hans Roger Kolwes

ACHTUNG: Der Druckfehler-
teufel hat zugeschlagen!

RZB 10/2000, Seite 30

Richtig ist: Die Frist zur Neubeschreibung einer präventionsorientierten modernen Zahnheilkunde und deren Neubewertung läuft entsprechend SGB V § 87 am **31. Dezember 2001** ab.